

Exnovation & Endeneering

Aufhören ist eine unterschätzte Kompetenz. In einer begrenzten Welt ist Aufhören die Möglichkeit Überleben zu sichern. Aufhören können ist eine Bedingung für Neubeginn. Diese Welt ist endlich. Wir sind endlich. Die Exnovation (das Weglassen zukünftig schädlichen Verhaltens) und das Endeneering (die bewusste Gestaltung des Endes eines Produkts, einer Zusammenarbeit, einer Nutzungszeit einer Dienstleistung etc., von Anfang an mitgedacht) sind zwei Perspektiven, die wir gerne in dieser Tagesveranstaltung in den Mittelpunkt stellen wollen.

Denn der Gedanke von Exnovation und Endeneering wird für das Arbeitsleben immer bedeutsamer: Sei es durch die Gewissheit, dass die Auswirkungen der Klimakrise große Entscheidungen von uns allen braucht, sei es in individuellem Krisenerleben, in denen wir Menschen oder Wahrheiten verlieren, sei es unter neuen Marktbedingungen (Digitalisierung etc.), in denen das Alte nicht mehr möglich sein wird, das Neue noch nicht vorstellbar ist.

Inhalte

- Bedeutungen von Aufhören
- Wertedissonanzen
- Strategien, um nicht aufhören zu müssen
- Scheitern und sich irren als Kompetenz
- Ein Ende finden und Enden mitdenken

Nutzen

- Reflexion der eigenen Endlichkeit: was will ich (nicht mehr)?
- Rituale für den (Führungs-)Alltag kennenlernen
- Ent-scheiden.
- **Abschied initiieren & begleiten.**

Zielgruppe: Führungskräfte und Beratende Berufe

TN-Zahl: 6-12

Termin: 01.12.2022 09.00 – 16.00 Uhr online via zoom

Prozessbegleitung: Vanessa Krüger

Kosten: 290,00 EUR zzgl. USt. inkl. Handout und Fotoprotokoll.